

## Seufzer eines Ungeliebten und Gegenliebe

[ˈzɔ:ʊf.tse ˈʔa:e.nəs ˈʔun.gə.li:p.tən ʔunt ˈge:.gən.,li:.bə]  
(The sigh of one unloved and requited love)

Text by *Gottfried August Bürger* (1747-1794)

Set by *Ludwig van Beethoven* (1770-1827), WoO. 118 #1

**Hast du nicht Liebe zugemessen**  
[hast du: niçt ˈli:.bə ˈtsu:.gə.mɛ.sən]  
Have you not love allotted  
(*Did you not grant a share of love*)

**Dem Leben jeder Kreatur?**  
[de:m ˈle:.bən ˈje:.de kre.a.ˈtu:g]  
to-the life of-every creature?  
(*to every creature's life?*)

Warum bin ich allein vergessen,  
Auch meine Mutter du! du Natur?

Wo lebte wohl in Forst und Hürde,  
Und wo in Luft und Meer, ein Tier,  
Das nimmermehr geliebet würde?  
Geliebt wird alles, wird alles außer mir!

Wenngleich im Hain, auf Flur und Matten  
Sich Baum und Staude, Moos und Kraut  
Durch Liebe und Gegenliebe gatten;  
Vermählt sich mir doch keine Braut.

Mir wächst vom süßesten der Triebe  
Nie Honigfrucht zur Lust heran.  
Denn ach! Mir mangelt Gegenliebe,  
Die Eine, nur Eine gewähren kann.

---

The entire text to this title with the complete  
IPA transcription and translation is available for download.

*Thank you!*

